

OSReMa-Quartals-News

3-2013/14 April 2014

Inhalt	Seite
Editorial	1
Kleiderordnung	1
Kinobesuch Akte Grüninger	1
I&G-Projekt „Wir und unser Dorf“	2
Ausblick; Peer Review	2
Termine	2

Liebe Eltern und Schüler/innen Liebe Leserinnen und Leser

Editorial

Kurz vor den anstehenden Frühlingsferien melden wir uns mit Neuigkeiten aus der Oberstufe. Nach einer tollen Schneesportwoche hat die Fasnacht auch in der OSReMa Einzug gehalten. Am Schmutzigen Donnerstag organisiert das Schülerparlament seit Jahren den traditionellen und farbenfrohen Maskenball. Auch dieses Jahr konnte die einheimische Guggenmusik „Burgtätscher“ für einen Auftritt gewonnen werden. Die vielen verkleideten Närrinnen und Narren bildeten einen würdigen Rahmen. Im März absolvieren jeweils einige 2. Sek-Schülerinnen und -schüler die Aufnahmeprüfungen für die Kantonsschule. Die hohe Quote der bestandenen Prüfungen ist sicherlich auch auf die gute Vorbereitung und Wissensvermittlung der Lehrpersonen zurück zu führen.

In den vergangenen Monaten hatten einige Lehrpersonen mit grösseren gesundheitlichen Problemen zu kämpfen und sind daher mehr oder weniger lang ausgefallen. Die dadurch entstehenden Situationen stellen uns immer vor grosse Herausforderungen. Selbstverständlich setzen wir immer alles daran, für die Schülerinnen und Schüler eine möglichst gute Lösung zu finden. Obwohl uns bewusst ist, dass jede Stellvertretung eine Umstellung für die Schülerinnen und Schüler bedeuten, denken wir, dass wir zum Glück bisher jeden Ausfall kompetent und absolut vertretbar kompensieren konnten. Wir danken für Ihre Flexibilität und Ihr Verständnis und wünschen allen Lehrpersonen weiter gute Genesung und gute Gesundheit.

Nun wünsche ich Ihnen viel Spass bei Lesen unserer Quartals-News.

Herzliche Grüsse

Manuel Allemann, Schulleiter OSReMa

Kleiderordnung

Auf Anregung der Schule haben sich die Vertreterinnen und Vertreter aus den Klassen mit unserer Kleiderordnung befasst. Das Ziel war eine Aktualisierung/Neugestaltung, welche vom S-Parlament ausgearbeitet, präsentiert und von allen Schülerinnen und Schülern sowie Lehrpersonen getragen und eingehalten wird. Das Ziel einer Kleiderordnung ist es, im Hinblick auf eine spätere Berufslehre sich bereits im Schulalltag passend zu kleiden. So soll die Alltagsbekleidung bequem und zweckmässig, aber nicht anstössig, aufreizend oder unpassend sein.

Nebst den entstandenen Regeln haben die Jugendlichen auch mit Bildern visualisiert, was nach Ihrem Empfinden passend und was unpassend ist.

Aktuell stellen die Mitglieder des S-Parlaments die neue Ordnung in jeder Klasse vor, bevor diese dann verteilt wird und so zur Einsicht auch an die Eltern gelangt. Natürlich wird die Kleiderordnung auch auf unserer Homepage zu finden sein. Wir danken im Voraus, dass Sie unsere Bemühungen unterstützen und mittragen.

Kinobesuch Akte Grüninger

Geschichtsunterricht der besonderen Art

Wie hätte ich gehandelt, wenn ich mich damals hätte entscheiden müssen? War Paul Grüninger ein Held oder ein Verräter? Diese Fragen beschäftigten die Schülerinnen und Schüler der ersten Real und aller dritten Klassen nach dem Besuch im Kino Madlen. Der Film Akte Grüninger und die Velofahrt zur Widnauer Rheinbrücke und zum Rohr am Alten Rhein zeigten auf, wie stark der Nationalsozialismus im angrenzenden Deutschen Reich vor gut 70



Jahren die Ereignisse an der Rheintaler Grenze bestimmt hatte.

Auch wenn der Film für die Schülerinnen und Schüler

eher wenig Action bot, waren sie gerade auch nach der Besichtigung der Schauplätze von damals sehr beeindruckt.



I&G-Projekt „Wir und unser Dorf“ 220 Kilogramm Unrat

Die beiden Drittreklassen staunten nicht schlecht, als sie an einem Dienstagvormittag im März den Abfallberg sahen, den sie im Laufe des Morgens in den Windschutzstreifen im Riet und entlang einiger Strassen aufgesammelt hatten. Getränkedosen, Flaschen, Plastik, Handys, ja ganze Taschen voller Abfall, die Schülerinnen und Schüler konnten kaum fassen, was einfach gedankenlos weggeworfen wird.

Im Rahmen der Aktion „Wir und unser Dorf“ erledigten sie diese Aufräumaktion mit grossem Einsatz und am Mittag waren alle mächtig stolz auf das Geleistete. Das Bauamt der Gemeinden Rebstein und Marbach entschädigte die Schülerinnen und Schüler mit einem grossen Lob und einem feinen Znüni.

Ausblick; Peer Review

Anfangs Mai wird die OSReMa durch ein Team von externen Schulleitungen durchleuchtet und in Bezug auf definierte Kriterien analysiert. Sie wurden von der Schulleitung über diese anstehende „Peer Review“ (Begutachtung durch unabhängige Fachleute) bereits mit einem Schreiben informiert. Die „Peers“ (engl. für Gleichrangige, Ebenbürtige) werden den Unterricht in verschiedenen Klassen besuchen, Gespräche mit Eltern, Lehrpersonen sowie Schülerinnen und Schülern führen und Interviews mit Schulratsmitgliedern und Schulleitung durchführen. Die Fülle an Informationen werden sie anschliessend verdichten und auswerten und daraus Entwicklungshinweise für unsere Schule erarbeiten. In einer gemeinsamen Schlussveranstaltung am Mittwochmittag werden diese Ergebnisse schliesslich der OSReMa präsentiert. Schulrat, Schulleitung und Lehrpersonen sind bereits jetzt gespannt auf ein interessantes „Peer Review“ und die daraus resultierenden Ergebnisse.

Mehr Infos zu diesen und anderen Themen aus dem Schulalltag an der OSReMa finden Sie wie immer unter www.osrema.ch

Termine:

04.04.	Schulschluss um 15.55 Uhr
05.-21.04.	Frühlingsferien
29.04.	Schulhausprechstunde BB

IMPRESSUM

OSReMa-Quartals-News der Oberstufe Rebstein-Marbach
Erscheint viermal jährlich / Ausgabe Nr. 3–2013/14
Redaktion: Manuel Allemann, Gerda Weder
Druck:erker-druck, Rebstein

